

GOLF DIREKT NEWS

Informationen für Golferinnen und Golfer

Ausgabe Winter 23



Die Saison 2024 läuft bereits, über den Winter gibt's Indoor-Golf

Strawberry Tour: Immer & überall

REKORDE:
DIE GUINNESS BOOKS
HOLE-IN-ONE-PARADE

RUFF GOLF:
STRAWBERRY TOUR
GOES INDOOR

PUTTEN:
TIPPS FÜR EINEN
BESSEREN SCORE

www.golf-direkt.com

MACH'S DIREKT.



GOLF
Mitgliedschaft
2024
ab € 159,-*

* pro Jahr INKLUSIVE
aller Gebühren und Abgaben!

SCHNELL, SMART UND DIREKT –
GOLF EINFACH OHNE UMWEGE.

Preiswerte Mitgliedschaften,
Vergünstigungen in Clubs, Golf-
Kurse und -Reisen, Versicherung,
Online-Shop ... so einfach spielt
man heute Golf! Besuchen Sie doch
direkt die Golf-Online-Plattform
und profitieren Sie von den vielen
GOLFdirekt-Vorteilen:

www.golf-direkt.com

GOLF
DIREKT

INHALT

Strawberry Tour: Golf für alle, jederzeit

Rückblick, Ausblick, Neuigkeiten Seite 4

Innenausbau!

Golfen unabhängig von Wind und Wetter Seite 8

Jeder Schlag zählt

Die besten Putting-Tipps von Pepi J. Ebner Seite 10

Rekorde, Rekorde, Rekorde

Das Ass im Ärmel (Besser: Im Bag) Seite 12

Sonne, Meer, Golf

Mallorca ist immer eine Reise wert Seite 14

Teamgeist macht stark

Ryder Cup & Solheim Cup – Teamspirit Seite 16

IMPRESSUM

GOLF DIREKT

Medieninhaber und Herausgeber:

Golf Direkt, Marketing- und Betriebsgesellschaft mbH

Hatschekstraße 1, 4020 Linz, Österreich

Tel.: +43 732 600 800 | E-Mail: office@golf-direkt.com | Web: www.golf-direkt.com

Firmenbuchnummer: 208504z

Hersteller: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, 2544 Leobersdorf

Offenlegung (§ 25 Mediengesetz): Magazin zur Förderung des Golfsports in Österreich. Der Herausgeber zeichnet nicht verantwortlich für Einschaltungen, die nicht sein Unternehmen oder seine Produkte und Dienstleistungen betreffen. Nicht gekennzeichnete Fotos im Magazin wurden GOLFDirekt zum freien Abdruck zur Verfügung gestellt. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten



Liebe Golferinnen, liebe Golfer!

Auch zwei Jahre nach seiner Einführung tut sich der World Handicap Index schwer, in der Golf-Community anzukommen. Es herrscht teils mehr Konfusion als Konsens, mehr Stirnrunzeln als strahlende Gesichter. Und immer wieder die Frage: Wofür? Der Großteil der Golferinnen und Golfer brauchen die internationale Vergleichbarkeit, die das System verspricht, gar nicht. Vielmehr erscheint der World Handicap Index als eine der Bremsen im Amateur-Turnier-Golf. Wer will schon nach dem Turnier raten, ob sie oder er nun ein

Die Schwierigkeiten mit dem World Handicap Index

besseres Handicap hat oder nicht? Das ist nicht gerade der Rückenwind, den Golf als Breitensport benötigt. Zum Glück gibt es Turnierserien wie die Strawberry Tour, die mit ihren 900 Turnieren in sieben verschiedenen Ländern für ungebrochenen Greenfee-Tourismus sorgt. Seit bald 20 Jahren!

Günther Gerhartinger
Geschäftsführer GOLFDirekt

Strawberry Tour: Golfspaß bei jeder Witterung

Auch wenn Ende September die Strawberry Tour Saison 2023 mit dem großen Finale im Golfclub Amstetten zu Ende ging und die Siegerinnen und Sieger gefeiert wurden: Die Turnierserie im Zeichen der Erdbeere nahm sofort Fahrt für 2024 auf – diesen Winter erstmals auch Indoor.



Das Prozedere der Strawberry Tour Finali ist so bekannt wie beliebt: 180 Golferinnen und Golfer, aufgeteilt auf zwei Tage und sechs Handicap-Gruppen aus der Strawberry-Wertung „Österreich“ sind eingeladen, um eine von insgesamt 18 Golfreisen zu gewinnen. Diese Reisen gehen traditionell an die jeweils ersten drei Spielerinnen und Spieler einer jeden Gruppe. Zusätzlich gibt es tolle Sachpreise zu gewinnen. Entsprechend ungebrochen ist und bleibt der

International richten rund 290 Golfclubs aus Österreich, Deutschland, Italien, Slowenien, Ungarn und Tschechien Strawberry Tour Events aus. Die rund 5.400 Spielerinnen und Spielern haben so die Möglichkeit, bei knapp 900 Turnieren Punkte zu sammeln.

Andrang zu den Strawberry Tour Events.

Motiviert ging es vergangenen September im Mostviertel zur Sache – der ausrichtende Golfclub Amstetten-Ferschnitz präsentierte sich von seiner besten Seite. Clemens Haberl kümmerte sich engagiert um die Organisation und Wilhelm Karner, Präsident des GC Amstetten, ließ es sich nicht nehmen, beim Strawberry-Finalturnier in „seinem“ Golfclub mitzuhelfen: Karner stand den Teilnehmern als Marshall hilfreich zur Seite. Wie die Mitarbeiterin-

nen und Mitarbeiter des Golfclubs präsentierten sich der Platz und das Wetter von der allerbesten Seite. Die Finalteilnehmer kamen nicht nur aus ganz Österreich, sondern auch aus Clubs in Slowenien, Slowakei und Ungarn und unterstrichen damit den internationalen Charakter der Strawberry Tour.

Am zweiten Tag des Final-Events war der Indoorgolf-Spezialist „RUFF Golf Austria“ vor Ort, gemeinsam mit der Strawberry Tour wird in der aktuellen Wintersaison erstmals eine Indoorgolf-Wertung organisiert. Einen ersten Vorgeschmack gab es beim Strawberry-Finale, denn „**RUFF Golf on tour**“ hatte ein mobiles Trackman-System mitgebracht, womit die interessantesten Schwungdaten der Teilnehmer vermessen wurden, wie Abflug-



winkel, Schlägerkopf-Geschwindigkeit oder der Spin. Im Rahmen dieser Aktion wurde auch der „Longest Drive“ gemessen. Dieser gelang dem 24-jährigen Klemens Winkelmaier, der erst seit Mai 2023 bei der Strawberry Tour spielt. Seitdem hat Winkelmaier sein Handicap von 34 auf 12 verbessert. Ähnliches gelang Bernhard Saafan, den

wir auf dieser Seite im Kasten unten näher vorstellen.

Dass er nicht nur mit Filzbällen umgehen kann, bewies Tennisprofi Gerald Melzer, der vor nicht allzu langer Zeit mit Golf begonnen hat und mittlerweile als Single-Handicapper am Green unterwegs ist. Beim Strawberry-Finale 2022 noch knapp am Stockerl vorbei-

Bernhard Saafan: Der Strawberry Tour-Senkrechtstarter

Er kam, lernte und spielte sich in der Strawberry Tour innerhalb weniger Monate von Handicap 38,5 auf 18,4. Senkrechtstarter Bernhard Saafan ist einer der Young Stars der heurigen Turnierserie. Vergangenes Jahr hat Bernhard Saafan mit dem Golfspielen begonnen – weil es ihn schon immer fasziniert hat. Innerhalb rekordverdächtigter Zeit (knapp zwei Monate) absolvierte er Platz- und Turnierreife und nahm anschließend bei einigen Makita-Turnieren teil – „zur Handicapverbesserung“. Heuer gewann er auf Anhieb bei seinem ersten Turnier, stieg danach mit Handicap 38,5 in die Strawberry Tour ein – und beendete sie mit 18,4 und dem fantastischen Platz 3 in der Nettowertung (37) bzw. 20 Punkten und Platz zwei in der Bruttowertung! Und das, obwohl er nach einem Bänderriss zwei

Monate pausieren musste. „Das alles gleich so aufgeht, damit hab' ich selbst nicht gerechnet“, gesteht der 25-jährige gebürtige Steirer.

VON NICHTS KOMMT NICHTS

Neben seinem Job als Bauleiter hat sich Bernhard (C & C Golf Club Wienerberg) in seiner Freizeit auf ganzer Linie dem Golfsport verschrieben. „Im Schnitt gehe ich fünfmal die Woche spielen“, erklärt Saafan.



Jedenfalls schafft er etwa ein bis zwei neue Golfplätze pro Monat, kennt also bereits rund 20 neue und hat viele Menschen kennengelernt. Etwas, dass er am Golfsport und an der Strawberry Tour schätzt: „Du triffst immer wieder interessante Leute, bist in einer großartigen Community, kannst zu einem Fixpreis viele verschiedene Plätze spielen und es gibt tolle Gewinne!“

AUF NACH MALLORCA.

Apropos Gewinn: Als Finalist der Strawberry Tour fährt Bernhard mit den anderen Finalisten für sieben Tage im März nach Mallorca. Ambitioniert wie er ist, hat er natürlich auch schon ein Ziel fürs nächste Jahr: ein Single Handicap. Sofern sich das mit seinem Job vereinbaren lässt, fügt er hinzu. Wir sind sicher, er macht's möglich!

Die Tour ist offen für jede/n Golfer/in mit Turnierberechtigung!

geschrammt erreicht Melzer heuer in der Gruppe B den dritten Rang.

Neben der Einzelwertung gibt es auf der Strawberry Tour seit einiger Zeit auch eine **Teamwertung**. Bei dieser gründen die Spielerinnen und Spieler eigene Teams und gehen in der Folge gemeinsam auf Punktejagd. In der Saison 2023 waren bereits 62 Mannschaften registriert. Den Sieg in dieser Wertung holten sich die „Fairway Kings“ – sie erhielten im Rahmen des Finalturniers den Wanderpokal und die Mitglieder der drei bestplatzierten Teams bekamen Sachpreise.

Die drei Sieger in den sechs Einzelwertungsgruppen durften sich über den **Gewinn der Finalreise im Frühjahr 2024 nach Mallorca** freuen. Wer das

nicht geschafft hat, kann die beliebte Gruppenreise wie üblich zum Top-Preis beim Reisepartner Gruber Golfreisen buchen.

Alle Infos dazu finden Sie auf www.strawberrytour.com und auf www.gruber-golfreisen.at



Strawberry-Chef Günter Gerhartinger (rechts) gratulierte den „Fairway Kings“ zum Sieg in der Teamwertung

STRAWBERRY TOUR 2024!

Das offizielle Ende der Saison 2023 war zugleich der Startschuss für die Saison 2024. Noch im Herbst wurden zahlreiche Turniere gespielt, die schon Teil der Wertung der neuen Saison sind. Der Tour-Kalender wird ständig aktualisiert und ist auf der Website www.strawberrytour.com einsehbar. Sobald die Golfclubs ihre Turniertermine für das kommende Kalenderjahr bekannt

Strawberry Tour Finale 2023: Alle Sieger auf einen Blick!



GRUPPE A: Helmut Krenn, Britta Ortmayr (Gruber Golfreisen), Thomas Kapun, Dirk Birkefeld, Günter Gerhartinger (Strawberry Tour)



GRUPPE C: Stefan Reich, Stefan Tüchler, Britta Ortmayr (Gruber Golfreisen), Robert Zlender, Günter Gerhartinger (Strawberry Tour)



GRUPPE E: Günter Gerhartinger (Strawberry Tour), Manuel Kompas, Alexander Lechner, Wolfgang Schönecker, Britta Ortmayr (Gruber Golfreisen)



GRUPPE B: Josef Salmer, Gerald Melzer, Britta Ortmayr (Gruber Golf Reisen), Michael Gurdet, Günter Gerhartinger (Strawberry Tour)



GRUPPE D: Günter Gerhartinger (Strawberry Tour), Christian Fischer, Alexander Axmann, Edith Likawetz-Kopp, Britta Ortmayr (Gruber Golfreisen)



GRUPPE F: Britta Ortmayr (Gruber Golfreisen), Petra Krainer, Michael Aschenreiter, Bernhard Saafan, Günter Gerhartinger (Strawberry Tour)

geben, werden diese in den Kalender aufgenommen – schauen Sie also regelmäßig vorbei! Daneben gibt's aktuelle Informationen via Social Media, Newsletter und direkt auf's Smartphone per Strawberry Tour-App (siehe unten). **NEU: In der App befindet sich jetzt die Strawberry Tour-Card in virtueller Form!**

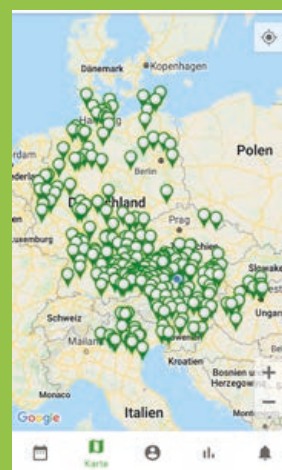
Ab November 2023 bis März 2024 läuft in Zusammenarbeit mit „RUFF Indoor Golf“ eine Indoor-Turnierserie, wo Strawberry Tour-Spieler zum günstigen Preis auf zehn verschiedenen virtuellen Golfplätzen – von St. Andrews Links Old Course bis Trump International Dubai – je eine virtuelle Runde spielen können. ■



Golf genießen unabhängig von der Witterung – die Strawberry Tour gibt's jetzt auch in virtueller Umgebung! Speziell wenn das noch neu für Sie ist aber auch wenn Sie bereits Simulator-Erfahrung haben, so bietet die Strawberry Tour Indoor-Golf Turnierserie die perfekte Gelegenheit Golf neu zu erleben. Alle Infos auf www.strawberrytour.com/indoorgolf

Strawberry Tour – die offizielle Tour App: immer am Puls des Turniergesehens

Mit der Tour-App lassen sich etwa Turniertermine verwalten, seine eigenen Favoriten setzen oder gleich ein individueller Turnierkalender zusammenstellen und ein Saisonplan erstellen. Ein praktisches Tool ist der Statistikbereich, wo Infos zu gespielten Runden grafisch aufbereitet präsentiert werden. Über die App haben Sie auch Zugriff auf die virtuelle Strawberry Tour-Card und Sie erhalten die neuesten Infos rund um die Strawberry Tour. Die App ist kostenlos für iPhones und Android-Geräte in den jeweiligen Stores verfügbar.



QR-Code scannen oder im Browser eingeben: strawberrytour.com/app



RUFF Golf: So sieht Indoor Golf in modern aus – Wohnzimmer-Atmosphäre kombiniert mit High-Tech-Simulatoren & Spaß für alle, auch für (Noch-)Nicht-Golfer



RUFF Golf: Das erfolgreiche Golf-Entertainment-Konzept

Von Schweden aus erobert RUFF Golf auch Österreich: In Leonding bei Linz hat die erste der innovativen Indoor-Anlagen aufgesperrt, in Graz folgte vor kurzem die zweite. Golf, Lounge & Shop sind die drei Säulen von RUFF Golf. NEU: Auch die Strawberry Tour macht im Winter Station bei RUFF Golf.

Ursprünglich im Jahr 2020 in Schweden gegründet, hat RUFF Golf im letzten Jahr bereits drei Standorte im deutschsprachigen Raum eröffnet. Neben dem Pilotstandort, der im November 2022 in Linz eröffnet wurde, wird seit Anfang Oktober 2023 auch in Graz und nahe Lübeck an der Ostsee virtuell Golf gespielt. Mit insgesamt 13 Standorten zählt RUFF Golf demnach zu den größten Golf Entertainment Konzepten Europas.

Mit der Vision den Golfsport für alle zugänglich zu machen, trifft RUFF einen Trend, der aktuell insbesondere in den USA und Asien den Golfsport stark beflügelt. In den USA haben im Jahr 2022 erstmals mehr Personen off-course als on-course Golf gespielt. Andere Golf Entertainment-Konzepte wie Topgolf, PopStroke (Tiger Woods), T-Squared (Tiger Woods & Justin Timberlake) unterstützen diesen Trend und machen Golf moderner sowie zeit- und ortsunabhängig verfügbar.

„Insbesondere in Zentraleuropa benötigen wir mehr und neue GolfspielerInnen um den Golfsport nachhaltig weiterentwickeln zu können. Ein Prozent Golfspieler kann nicht das erklärte Ziel sein. Island hat beispielsweise 17 Prozent Golfspieler und Schweden 6 Prozent, da gibt es entsprechend Nachholbedarf. RUFF ist ein Puzzleteil von vielen. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen alle Akteure an einem Strang ziehen“, sagt Markus Gaggl, Franchise-

geber RUFF D-A-CH. Nirgendwo anders kann Golf so einfach ausprobiert werden als in einer modernen Indoor Golf Lounge: Die Stunde am Golfsimulator kostet bei 4 Spielern gerade mal 12,50 Euro pro Person, Leihschläger sind kostenlos und eine Mitgliedschaft oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gut geschultes Personal und ausgebildete Golf-Pros stehen jederzeit

mit Rat und Tat zur Seite. Das Schöne daran: Es macht gewaltigen Spaß, nicht nur gelernten Golfern, sondern auch jenen, die mit Golf bisher gar nichts am Hut hatten. Kommen kann einfach jeder. Zahlreiche Spiele wie 3D Minigolf, Zielschießen und andere einfache Wettspiele erlauben es auch Kindern und Anfängern, von Beginn an Spaß beim Indoor-Golfen zu haben.

Eine RUFF Indoor Lounge besteht üblicherweise aus bis zu zehn hochmodernen TrackMan Simulatoren, welche sehr großzügig dimensioniert werden, um das bestmögliche Indoor Golf Erlebnis zu schaffen. Von innen erinnert eine RUFF Lounge mehr an eine stylische Bar als an eine Golfhalle. „Genau das ist unser Anspruch. Wir wollen Golf für jedermann zugänglich machen, vom Anfänger, der rein zum Spaß kommt, bis zum ambitionierten Profigolfer“, sagt Markus Gaggl. „Unsere Kunden müssen sich einfach wohlfühlen, denn RUFF ist auch ein sozialer Treffpunkt für alle Golfinteressierten.“

Darüber hinaus findet man eine ansprechende Bar mit guten Speisen und Getränken, einen Golfshop mit ausgewählten und teilweise in Europa nicht erhältlichen Marken sowie einen Fitting Bereich für Golfschläger und Putter. Anfänger können den Golfsport ohne Barrieren ausprobieren, Kleidervorschriften gibt es keine und eine Mitgliedschaft oder eigene Ausrüstung wird nicht benötigt. Dafür sind bei RUFF alle Voraussetzungen erfüllt. ■

RUFF GOLF

Das Golf-Indoor-Paradies

Als erste von drei RUFF Indoor Golfanlagen im deutschsprachigen Raum eröffnet jene in Linz-Leonding ihre Pforten. In allen drei Standorten werden über den Winter Turniere der Strawberry Tour durchgeführt. Mehr Infos dazu auf www.strawberrytour.com

RUFF GOLF Management
Im Bäckerfeld 1,
4060 Leonding
Telefon: +43 664 515 75 24
info@ruffgolf.at
www.ruffgolf.at
RUFF Golf sucht aktuell
Franchise-Nehmer in Wien,
Salzburg & Innsbruck!

Sie spielen gerade auf einer Runde Golf, vielleicht sogar ein Turnier. Sie haben ein gutes Gefühl. Ihr Annäherungsschlag ging nahe ans Loch. Und dann passiert wieder einmal etwas, was vielen Golferinnen und Golfern regelmäßig passiert, auch erfahrenen Tour-Spielern: Sie versammeln den kurzen Putt. – Und hier nun die gute Nachricht: Wenn Sie die richtigen Dinge

üben, können auch Sie Ihre Genauigkeit beim Putten deutlich verbessern. „Es ist oft der Putter, der das Spiel entscheidet. Schöne, lange Drives benötigen wir nur etwa 12 bis 14-mal pro Runde. Den Putter verwendet selbst ein Profi durchschnittlich ca. 30 Mal, ein Amateur sogar 45 Mal pro Spiel. Er macht also eine gute Runde noch besser und lässt so manchen schlechten Drive in Vergessenheit geraten“, weiß Golf-Pro Pepi J.

Ebner, seit 50 Jahren Golfspieler, seit 34 Jahren Pro und seit 14 Jahren im Golf & Country Club Brunn am Gebirge. Pepi J. Ebner, der selbst sogar einen Putter entwickelt hat, kennt die „Problemzonen“ speziell im Spiel der Amateure ganz genau. Wie Sie Ihrer Runde zukünftig den entscheidenden Kick geben können, verrät Ihnen der gebürtige Oberösterreicher mit seinen persönlichen drei Putt-Tipps ...

Putten: Mit diesen drei Tipps verbessern Sie Ihren Score

Zwei Putts pro Loch sind fein. Einer zum Annähern, einer zum Abschließen. Weitere Putt-Versuche sind eher ärgerlich, aber oft die Regel. Damit Sie in Zukunft besser putten, verrät Golf-Pro Pepi J. Ebner seine drei besten Putting-Tipps



1. Nehmen Sie die andere Hand!

Meine Erfahrung hat gezeigt, dass der häufigste Fehler beim Putten der falsche Griff ist. Die meisten Golfspielerinnen und -spieler halten den Putter so wie Ihren Driver oder das Eisen für weite Schläge.

Allerdings ist der natürlich Griff des Rechtshänders: linke Hand unten, rechte Hand oben (beim Linkshänder umgekehrt). Also so wie ein Rechtshänder eine Schneeschaufel oder einen Bunkerrechen halten würde. – Warum? Die Kraft für Rechtshänder geht immer von der rechten Hand aus, die stabilisierende ist die linke Hand (beim Linkshänder wieder umgekehrt).

Was brauchen wir beim Putten? Gefühlvolle stabile Schläge. Probieren Sie das also aus und vertauschen Sie Ihre Hand-Position und halten Sie den Putter mit der „anderen Hand“. (Linke Hand unten, wenn sie Rechtshänder sind, beim Linkshänder umgekehrt).

Man nennt diesen Griff cross-handed. Viele Profis machen das mittlerweile, vor allem jene, die Yips-Probleme haben (also das kurze Zucken der Handgelenke im Treffmoment), da der Putter somit ruhiger und stabiler geführt wird.

2. Kopfüber statt zurücksetzen!

Viele – auch ich ertappe immer wieder dabei – haben beim Putten das Gewicht zu sehr auf den Fersen. Ihr Körpergefühl beim Putten sollte jedoch immer so sein, dass man grade nicht kopfüber nach vorne fällt.

Stehen Sie also direkt über dem Ball, damit haben Sie zwei Probleme gelöst: Sie haben eine leichter pendelnde Schulter und Sie sind mit den Augen direkt über dem Ball. Denken Sie dabei ans Skifahren: Da sollten Sie sich auch nicht nach hinten zurücksetzen. Balancieren Sie also Ihren Körper besser aus.



Zur Person: Pepi J. Ebner

Der gebürtige Oberösterreicher spielt seit 50 Jahren Golf, ist seit 34 Jahren Pro und das seit 14 Jahren in Brunn. Ebner beschäftigte sich lange mit der Idee, einen neuartigen Hightech Präzisionsputter zu designen. Ein Putter der richtungsstabil, längenkontrolliert und fehlerverzeihend ist.

Diese neue Technologie folgt dabei auch dem Prinzip eines Pendels: Je schwerer das Pendel, desto gerader und stabiler der Schwung. Je schwerer aber der Putter, desto mehr Energie gibt er an den Ball weiter – gerade bei schnellen Grüns eine Herausforderung, da man hier noch mehr Gefühl braucht, um punktgenaue Putts auszuführen.

papillon-putter.golfswing.at



3. Lieber Linie statt Auge!

Ist Ihnen das beim Putten schon mal aufgefallen? Dass Sie sich denken: Wo zielen die Leute denn hin? Mein Tipp daher: Richten sie den Ball mit einer Linie auf das Ziel aus. Dafür gibt es sogenannte Putt-Schablonen, mit denen Sie Linien auf den Ball zeichnen können. Das ist auch erlaubt.

Da auf den meisten Puttern ebenfalls eine Linie ist, eine Quer- oder Ziellinie, können Sie die Ball- mit der Puttlinie verbinden – und treffen somit wesentlich besser ins Ziel.

Vertrauen Sie also beim Zielen nicht nur Ihren Augen sondern lieber auch der Linie.

Mehr als ein Ass im Ärmel

Hole-in One. Ass. Davon träumt wohl jeder Golfer, jede Golferin. Manch einer schafft es nie, andere wiederum am laufenden Band. Wir haben eine Auswahl der besten Hole-in-One-Ergebnisse aus dem Guinness Buch der Rekorde, für Sie getroffen.

Norman Manley, ein kalifornischer Golf-Amateur, führt die inoffizielle Hole-In-One-Statistik an. Unglaubliche 59 Mal soll er vom Abschlag aus eingelocht haben. Sein erstes Ass soll ihm 1963 im Alter von 40 Jahren gelungen sein.

EINS NACH DEM ANDEREN

Hochoffiziell hält Manley jedenfalls den Guinness-Weltrekord von zwei aufeinanderfolgenden Hole-in-Ones. Davon gibt es zwar mindestens 20 Fälle. Der Großartigste war jedoch Manleys einzigartiger „Doppelalbatros“ am 2. September 1964 auf Loch 7, einem Par-4-Loch mit 301 Meter und Loch 8, einen Par-4-Loch mit 265 Meter auf dem Platz des Del Valle Country Clubs in Saugus, Kalifornien, USA.

DIE ERSTE FRAU, DIE AUF EINANDERFOLGENDE HOLE-IN-ONES SCHAFFTE, war Sue Prell am 29. Mai 1977 auf dem 13. und 14. Loch des Chatswood GC in Sydney, Australien.

Am nächsten dran an drei aufeinanderfolgenden Assen waren Dr. Joseph Boydstone am dritten, vierten und neunten Loch im Bakersfield GC, Kalifornien, USA, am 10. Oktober 1962 und Rev. Harold, der am 9. Juni 1976 auf dem Par-3-Kurs von Ironwood, Arizona, USA, am achten, 13. und 14. Loch des Par-3-Kurses Ironwood, Arizona, USA, Hole-in-Ones schlug.

DIE MEISTEN HOLE-IN-ONES AUF EINER EINZIGEN GOLFRUNDE ...

... waren drei. Patrick Wills (USA) erzielte sie am 22. Juni 2015 im Laurel Hill Golf Club in Lorton, Virginia, USA.

DIE ÄLTESTEN GOLFERIN / DER ÄLTESTE GOLFER,

denen je ein Hole-in-One gelungen ist, ist der Schweizer Otto Bucher (geb. 12. Mai 1885). Er spielte es im Alter von 99 Jahren und 244 Tagen auf dem 119 m langen Loch 12 im La Manga GC, Spanien am 13. Januar 1985. Inoffiziell ist laut der Wochenzeitung „Spiegel“ der älteste Spieler mit einem Hole-in-One der 103-jährige US-Amerikaner Gus Andreone. Es gelang ihm am 17. Dezember 2014 auf dem Kurs Palm Aire Clubs Sarasota/Florida.

DIE ÄLTESTE FRAU, DER EIN HOLE-IN-ONE GELANG,

heißt Erna Ross (geb. 9. September 1890). Mit 95 Jahren und 257 Tagen gelang ihr am 23. April 1986 ein Ass auf der 102 m langen Bahn 17 im The Everglades Club, Palm Beach, Florida, USA.

DIE LÄNGSTEN HOLE-IN-ONES

Den Schlag mit der weitesten Distanz bis in die Dose verzeichnete am 7. Oktober 1965 Robert Mitera im Miracle

Hills Golf Club in Omaha, Nebraska, USA – ihm gelang das bislang längste gerade Hole-in-One der Welt mit stolzen 408 Metern.

BEI DEN FRAUEN LIEGT DER REKORD DES LÄNGSTEN HOLE-IN-ONES

bei 359 Metern – erzielt von Marie Robie auf dem ersten Loch des Furnace Brook GC, Wollaston, Massachusetts, USA am 4. September 1949.

DIE MEISTEN HOLE-IN-ONES AUF DEMSELBEN LOCH ...

... in einem Wettbewerb sind vier. Der Australier Anthony Riches erzielte sie am siebenten Loch im Catalina Country Club, in Batemans Bay, New South Wales, Australien: zweimal im Jahr 2015, einmal im Jahr 2018 und ein weiteres Mal im Jahr 2023. ■





EINE STARKE KOMBI:

Sparen Sie bei den Greenfees mit den Vorteilsbüchern Golf for 2 und LeisureBREAKS – exklusiv im GOLFdirekt Online-Shop einzeln oder in der Kombi um nur € 79,- und versandkostenfrei!

EINE GOLFVERSICHERUNG MACHT SINN, DENN ...

- Golfausrüstung kann kaputt gehen
- Golfausrüstung kann gestohlen werden
- Verletzung oder Beschädigung von Dritten (Haftpflicht)
- Hole-in-One Versicherung

Einfach abschließen im Online-Shop um nur
12 € pro Jahr

- **Ausgesuchte Golf-Artikel:** Golfbälle, Pitchgabeln, Ballmarker, Tees, Golfschläger, Tücher, günstige Greenfees u.v.m.
- **Bequem im Internet schmökern und direkt bestellen**
- **Lieferung zu Ihnen nach Hause**
- **Verschiedene Zahlungsoptionen**

DER ONLINE-SHOP VON GOLF DIREKT!

Schauen Sie gleich rein:

www.shop.golf-direkt.com



MACH'S DIREKT.

GOLF DIREKT

Sonne, Meer, Golf: Mallorca ist immer eine Reise wert

Die jährliche Final-Reise in eine Mittelmeer-Destination gibt es nicht nur für die Mitspieler der Strawberry Tour zu gewinnen, sie ist auch zum Top-Preis zu buchen und eine der beliebtesten Golf-Gruppen-Reisen Österreichs. Im Frühjahr 2024 geht es dabei auf Mallorca.





Mit rund 1200 km Küste und mehr als 300 Sonnentagen im Jahr präsentieren sich die Balearen zu jeder Jahreszeit als Traumziel für einen erholsamen und abwechslungsreichen Urlaub. Von Strand- und Partyurlaub über Sightseeing und Sport-Aktivitäten ist vieles möglich, darunter spielt natürlich auch der Freiluftsport Golf eine wichtige Rolle. Speziell auf Mallorca hat Golf spielen alles, was diesen Sport herausragend macht: Interessante Golfanlagen, eingebettet in die sehenswerte Landschaft, herrliche Golfhotels und Unterkünfte für einen entspannten Golfurlaub, optimale Bedingungen auf den gut gepflegten Plätzen, professionelles Golftraining und ausgiebig Wellness. Und dank des milden Klimas können die Plätze natürlich ganzjährig bespielt werden.

Bei den Urlaubern am bekanntesten ist zwar der Süden mit dem Flughafen, der Hauptstadt Palma und dem Strand Playa de Palma. Das Golfgeschehen spielt sich jedoch keineswegs nicht nur dort ab, sondern rund um die Insel auch im Norden und Osten. Wie etwa der Club de Golf Alcanada, ein absolutes Highlight mit Blick auf die wunderschöne Insel Alcanada, mit ihrem Leuchtturm und den dahinter liegenden Bergen. Oder der Club de Golf de Son Servera, der zweitälteste Club auf Mallorca, dessen 18-Loch-Platz zwischen mit Pinien bewachsenen Bergen liegt, mit einem grandiosen Blick auf die Meeresbucht. Weitere herausragende Golfanlagen sind der Capdepera Golf, Pula Golf Resort und Vall d'Or Golf Club.

Im Rahmen der „Strawberry Tour-Reise“ (siehe www.golf-direkt.com/reise) spielen Sie diese Top-Plätze und wohnen im Hotel „Hipotels Mediterráneo 4-Stern“. Dieses „Adults only“-Hotel verfügt über Komfort und

Entspannung der Extraklasse, wurde erst kürzlich renoviert und befindet sich direkt am Sandstrand von Sa Coma, zwischen dem urigen Fischerdorf Porto Cristo und dem berühmten Urlaubsort Cala Millor.

Sa Coma wurde in den 1980er Jahren als Tourismusort und Wohngebiet angelegt. Die an Sa Coma angrenzende Landzunge Sa Punta de n'Amer wurde 1985 zu einem Naturschutzgebiet erklärt, dort lässt sich ein aus dem 17. Jahrhundert stammender Wehrturm begutachten. Der feine Sandstrand mit dem kristallklaren Wasser ist mit der „Blauen Flagge“ zertifiziert, ein Ausdruck des hohen Standards für Umwelt- und Wasserqualität.

Nur etwa 3,5 Kilometer nördlich von Sa Coma befindet sich Cala Millor, was aus dem Katalanischen übersetzt „die beste Bucht“ bedeutet. Der Ort ist bekannt für seine schöne Strandpromenade mit Palmen und Grünflächen und den zahlreichen Restaurants und Cafés. Wer sich gerne ins Nachtleben stürzt, der wird hier fündig.

Beschaulicher geht es im südlich von Sa Coma befindlichen Hafenort Porto Cristo zu. Massentourismus mit Hotelkomplexen und Ballermann-Disotheken gibt es dort nicht. Stattdessen ein kleiner, feiner Strand, sowie alte Steinhäuser im gut erhaltenen historischen Ortskern mit engen Gassen. Einen Besuch wert sind die Tropfsteinhöhlen „Cuevas del Drach“ mit dem größten unterirdischen See Europas.

Wer abseits von Golfspielen und Strand aktiv sein möchte, für den bietet sich die Region um Sa Coma hervorragend für Ausflüge mit dem Fahrrad an, so kann man einerseits eine bergige Route zu den Klöstern Cura oder San Salvador wählen, andererseits ist auch eine entspanntere Fahrt entlang der Küste möglich. ■



Golf – ein Teamsport?

Alleine Golf spielen ist durchaus lustig. Viel schöner ist es jedoch für viele, mit Gleichgesinnten zu spielen. Wenn Menschen ein Team bilden haben sie gleiche Ziele und ähnlichen Fokus aber auch andere Herausforderungen als ein Einzelkämpfer. Brillieren Sie als Team in der nächsten Mannschafts-Meisterschaft mit den Tipps von Mental-Coach Kristin Walzer.

Alle zwei Jahre ist Golf ein richtiger Mannschaftssport. Für einige Wochen vergessen alle österreichischen, ja alle europäischen Golferinnen und Golfer jeden Wettkampfgedanken und vereinen sich. Ein Zeichen dafür, dass Ryder Cup und Solheim Cup angebrochen sind. Der erfolgreiche Auftritt von Europa gegen die USA, samt österreichischer Beteiligung durch Sepp Straka, hat gezeigt, was Teamwork im Golf bewirken kann.

WAS MACHT DIE FASZINATION RYDER CUP AUS?

Dieses europäische Zusammenrücken im Golf, den Ryder Cup, nehmen wir als Anlass, um mit Mental-Coach Kristin Walzer das Golfspiel als Teamsport ein wenig unter die Lupe zu nehmen: Was fasziniert uns so an Mannschafts-Events im Golf? – In Österreich ist die Zahl der teilnehmenden Mannschaften an den Meisterschaften in allen Altersklassen enorm. Selbst bei den über 65-jährigen haben heuer 40 bei den Herren, 8 bei den Da-

men und 20 bei den Supersenioren um den Sieg gespielt!

„Es gibt kein anderes Event, bei dem die Emotionen so hoch kochen. Wenn Zuschauer beim Golf sonst sehr angepasst und gemäßigt sind: Beim Ryder Cup ist das anders. Anfeuerungen und ein elektrisierendes Publikum pushen Spielerinnen und Spieler zu Höchstleistungen. Wir erleben die weltbesten Golfer auch ausgelassen und tief berührt, wie zu keinem anderen Turnier. Das erzeugt ein Gefühl von Nähe. Das Gefühl „wir sind dabei“, so Wal-

Ein wesentlicher Vorteil vom Golfspielen im Team ist auch, dass er Ihr Gehirn intensiver trainiert. Denn wie Sie lesen, müssen Sie intensiver, umfassender, sozialer und toleranter denken und agieren, als wenn Sie alleine Sport treiben. Gehen Sie also das nächste Team-Turnier nach einem Motto von Michael Jordan an: „Talent gewinnt Spiele, aber Teamwork und Intelligenz gewinnt Meisterschaften.“



zer. „Meine Zusammenarbeit mit Teams aller Altersgruppen macht meine Arbeit sehr besonders. Auch langjährige Freundschaften sind entstanden. Aber wer so ein Gefüge kennt, weiß, dass es nicht immer nur harmonisch zugeht. Daher habe ich aus mentaler und strategischer Sicht ein paar Tipps und Tricks für Sie zusammengestellt: Was Sie tun oder nicht tun können, um das Potenzial der Spielerinnen und Spieler bei Meisterschaften in deren Teams zu heben und als Freunde wieder heimzukehren.“

ÜBER TIGER UND MÄUSE

Vor einigen Jahren war ich mit einem recht unerfahrenen Jugend Damen Team als Mentaltrainerin bei der EM in Italien. Die Chancen auf einen Platz unten den besten 12 war nicht groß. An einem Abend wollte ich von den Mädchen, dass sie zu jedem der 24 Teams ein Tier als Symbol finden. Die Ergebnisse: Spanien – Löwen, Schweden – Tiger, Finnien – Zebras –

und sie selbst ordneten sich die Maus zu. (Unnötig zu erwähnen, dass Spanien und Schweden die Favoriten waren!)

Als nächste Aufgabe musste das Team Maus die Stärken der Maus herausarbeiten und auch Strategien und Mindset für und gegen Zebra, Tiger, Löwen etc finden.

Die Vorteile der Mäuse:

- sie werden kaum gesehen, kaum beachtet

- sie sind klein und wendig, spielen gerne mit dem Ball und sind gute Scorer

- Das Golfloch wurde als Eingangslöcher zur Mausehöhle bestimmt, wo sie möglichst schnell und möglichst ungesehen ankommen wollen.

Am Platz hatten wir keine auffälligen Schlachtrufe wie die Schwedinnen. Wir traten nicht in schrillen Farben auf wie die Italienerinnen. Sondern wir standen auf der Range „unscheinbar“ an den Randplätzen, haben uns zugezwinkert und angelächelt. Wir haben die Rolle, die wir uns selbst ausgesucht haben, perfekt und mit Spaß gelebt.

Ergebnis: Wir erreichten – hinter Schweden und Spanien – die absolut sensationelle Bronze-Medaille!

Was soll diese Geschichte zeigen? Nicht nur Tiger und Löwen reüssieren im Golf, es gilt die persönlichen Stärken und die Stärken des Teams zu unterstreichen und dazu zu stehen! Die Aufgabe des Kapitäns ist es, die Spieler in der Individualität zu erken-



nen und Gemeinsamkeiten zu finden, die ein Team bilden. Golf spielen ist das Verbindende, aber ein Zimmer teilen ist ab einem gewissen Alter nicht mehr so einfach. Daher ist das Organisieren der Rahmenbedingungen genauso wichtig wie das eigentliche Spiel. ■

Zur Person: Kristin Walzer ist seit 20 Jahren Mentaltrainerin und Leadership Coach im Spitzen- und Hobbysport und Top-Management. Mit Markus Brier und vielen anderen Pros hat Sie Ihre Erfahrungen auf der Herren- und Damentour gesammelt. Mit viel Know-how und Empathie begegnet sie Menschen, weckt deren Potenziale und Fähigkeiten und bringt durch ihr speziell entwickeltes Mentaltraining Menschen und ihr Golf in eine neue Dimension. kristinwalzer.at



7 Tipps für ein gelungenes Teamwork

1. 1 + 1 = 3

Die Captain:in sollte weise gewählt sein! Denn ein guter Captain holt noch mehr aus der Mannschaft heraus. Er hat ein Auge dafür, welche Teammitglieder sich gut ergänzen, welche Parameter am besten zusammenspielen. So wird aus tollen Einzelleistungen ein Stück mehr, weil jede/r mitunter Leistungen bringt, die alle beflügeln.

2. Trainieren Sie gemeinsam

Die Vorbereitung auf ein Team-Turnier unterscheidet sich naturgemäß vom Einzel-Einstimmen. Das Einheitsgefühl soll für den Erfolg arbeiten, speziell für den Vierer – also das Spiel zu zweit – ist es wichtig, sich und die golferischen Eigenheiten gut zu kennen:

- Team Training mit der/dem stimmigen Pro/Proette
- gemeinsames Aufwärmen auf der Range
- Ausrichtung, Ziele und Fokus
- sozialer Austausch: Wünsche und Bedürfnisse besprechen
- Open Business – eventuell auftretende Feindseligkeit ansprechen und aus dem Weg räumen
- Mentaltrainerin/-trainer und Fitness-trainerin/-trainer einbinden

3. Teambekleidung

Wählen Sie Outfits, in dem sich alle wohlfühlen, die ein Gefühl von Stolz und Einheit symbolisieren und von den Größen passen. Bei Meisterschaften sehe ich oft Spielerinnen/Spieler, die an ihren T-Shirts oder Hosen zupfen und dabei das Gesicht verziehen. Das sind keine guten Voraussetzungen, um sich fünf Stunden auf Golf zu konzentrieren.

4. Stellen Sie sich meisterlich auf

Es unterstützt die mentale Vorbereitung, wenn Sie sich vorab auf die Wettkampfsituation einstellen können und nicht erst kurz vor Beginn erfahren, mit wem und an welcher Position Sie spielen. Klären Sie daher: Wer kommt für den Vierer in Frage? Wer spielt Single? Wer fühlt sich stark und fit drei Tage zu spielen, wer spielt lieber weniger? Wer geht für wen als Caddy?

5. Unterkunft und Verpflegung

Gehen Sie gegenseitig auf Wünsche und Bedürfnisse ein. Guter Schlaf ist essenziell für konzentriertes Spiel! Jugendliche schlafen meist überall. Bei Erwachsenen ist es wichtig, genügend Einzel- und Doppelzimmer vorab zu bestellen. Sorgen Sie für Frühstück und eventuelle Jausenpakete für die Runde vorab.

6. Auf zum Turnier

Was für die Vorbereitung gilt, gilt auch fürs Turnier. Abläufe und Routinen gehören geklärt, was jeder für sich macht oder was als Team erledigt wird – Spaß und gute Erlebnisse sind in jedem Fall gefragt!

- Sagen Sie sich: Ich schau gut auf mich und auf meine Teamspielerinnen/-spieler
- Spielen Sie fair. Fokus auf das eigene starke Spiel und nicht „Wie kann ich die Gegner:in irritieren“
- Treten Sie stark und gemeinsam auf der Range und am 1. Tee auf
- Kommunikation mit dem Captain: Was wollen die Spieler:innen? Wer will Scoreinfos bekommen, wie die anderen liegen? Wer möchte das lieber nicht?

• Genießen Sie das Gefühl von Verliebtsein! – Damit ist gemeint: Wir erleben bei hoher Nervosität und bei Frisch-Verliebt-sein ähnlich starke Hormonausschüttungen, nur unsere Gedanken bewerten es unterschiedlich. Sollten Sie beim Teeshot oder beim Spielen der stark nervös sein, könnten Sie also denken: „Herrlich, ich fühle mich frisch verliebt!“

- Bestärken Sie nach der Turnierrunde vor allem jene, die nicht gewonnen haben.
- Legen Sie die Aufstellung für den nächsten Tag fest: Zieht ein starker Vierer? Das letzte Einzel ist vielleicht entscheidend im Stechen – wer macht das am besten? Wer von uns liebt die Herausforderung und Spielen vor Publikum?
- Machen Sie abends einen kurzen Rückblick und einen Ausblick zum nächsten Tag
- Feiern Sie!

7. Nach dem Turnier ist vor dem Turnier

Ist der Wettbewerb (hoffentlich erfolgreich) vorbei, nutzen Sie die noch vorhandenen Eindrücke zur Verbesserung fürs nächste Turnier und resümieren Sie: Was haben wir gut geschafft? Was wollen wir noch verbessern?

- Team und Trainingsplanung
- Hotel, Verpflegung, Anreise
- Ausblick auf das nächste Jahr

STRAWBERRY TOUR 2024

MIT DER STRAWBERRY TOUR
GEWINNEN SIE AUF JEDEN FALL!

- **Spielen Sie auf vielfältigen Plätzen zum Pauschalpreis!** Schlagen Sie in den zahlreichen Partnerclubs bei jedem Strawberry-Turnier um nur 43 Euro ab (im Heimatclub entfallen natürlich die jeweiligen Greenfeekosten).
- **Mit Ihrer Strawberry Tour-Teilnahme können Sie bares Geld sparen!** Bei vielen Partnerclubs erhalten Sie – unabhängig von den Turnieren – Ermäßigungen aufs Greenfee.
- **Erspielen Sie Greenfee-Gutscheine!** Für Handicap-Verbesserungen erhalten Sie einmalig pro Saison einen Greenfee-Gutschein. Wertung nach Gruppen: A: 37 Punkte; B: 38 Punkte; C: 39 Punkte; D: 40 Punkte; E: 41 Punkte
- **Nutzen Sie Hotel- und Reiseangebote!** Anlässlich von Strawberry-Turnieren bieten die Clubs mit ihren Hotelpartnern immer wieder Turnierpakete, Reiseangebote und Events. Perfekt für einen Kurzurlaub!
- **Profitieren Sie von Aktionen unserer Partner!** Die Partner der Strawberry Tour stellen regelmäßig Angebote und Vergünstigungen für die Mitspieler der Tour bereit.
- **Bleiben Sie am Ball!** Das Team der Strawberry Tour informiert Sie regelmäßig per E-Mail, soziale Medien und einer eigenen Smartphone-App über Neuigkeiten und Angebote.

**Gewinnen Sie
eine von insgesamt
18 Golfwochen am
Mittelmeer!**

STRAWBERRY TOUR INTERNATIONAL

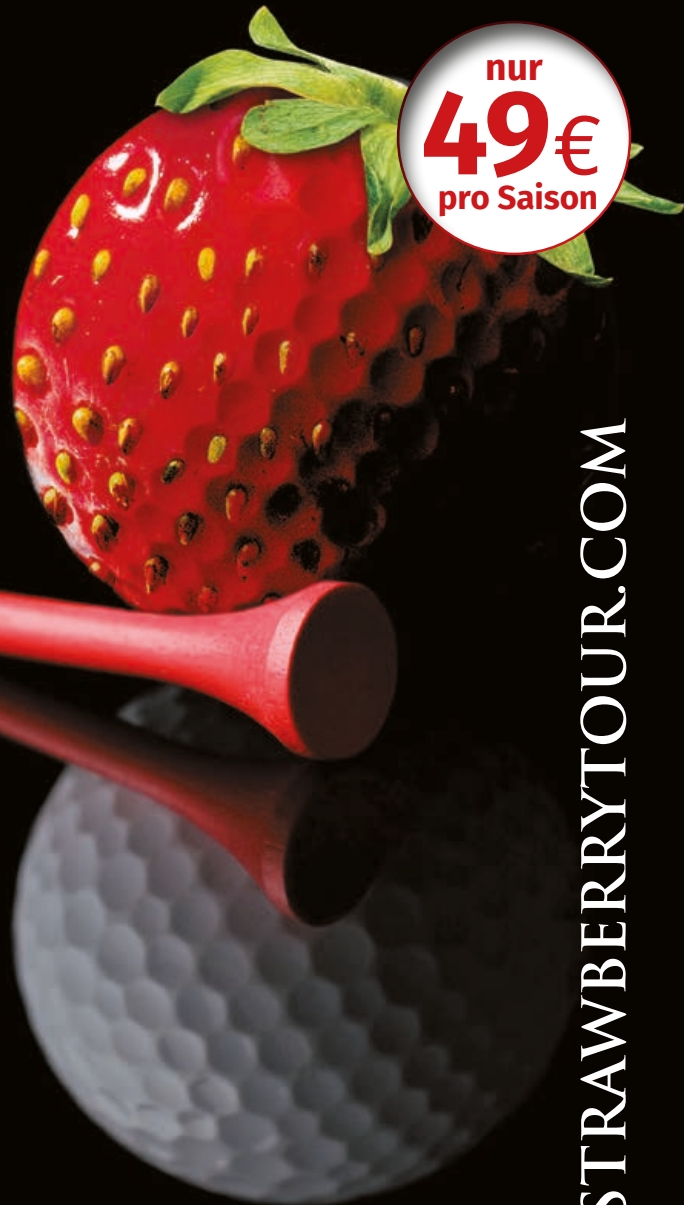
Spielen Sie auf über 250 Golfanlagen. Eine detaillierte Übersicht aller Golfclubs und Termine finden Sie auf: www.strawberrytour.com



Telefon: +43 732 668 487

E-Mail: info@strawberrytour.com

WWW.STRAWBERRYTOUR.COM



STRAWBERRY TOUR *pleasurable* **Golf Events**



Mallorca | Spanien März - April 2024

Die
beliebteste
begleitete
Gruppenreise
Österreichs!



Hipotels Mediterraneo Adults only 4*

IHR PACKAGE:

- Flug ab/bis Wien nach Palma mit RyanAir oder Austrian Airlines
- Flughafentaxen und Gebühren
- Alle Transfers inklusive
- 7 Nächte / Doppelzimmer Standard (2 Personen / Zimmer) im Hipotels Hotel Mediterraneo - Adults Only 4*
- Halbpension
- 30 Getränke-Voucher pro Person / pro Woche (Wasser, Bier, Wein, Softdrinks, Kaffee). Gültig an der Bar oder beim Abendessen
- 4 x 18 Loch: Alcanada GC, Capdepera GC, Pula GC & Son Servera GC
- Garantierte Startzeiten ; Transfers zu den Golfplätzen
- Gruber-Golfreisen Reisebegleitung

TERMIN 1: 16.03. - 23.03.2024

TERMIN 2: 17.03. - 24.03.2024*

TERMIN 3: 23.03. - 30.03.2024

TERMIN 4: 24.03. - 31.03.2024

TERMIN 5: 30.03. - 06.04.2024

TERMIN 6: 31.03. - 07.04.2024

TERMIN 7: 06.04. - 13.04.2024

TERMIN 8: 07.04. - 14.04.2024

p.P. ab € **1.499,-**

*Turnierwoche

Buchungen & Infos exklusiv bei:

GRUBER Golfreisen GmbH

E-Mail: office@gruber-golfreisen.at

HEADOFFICE GRAZ Tel. 0316 / 7089 5500

WIEN WALFISCHGASSE Tel. 01 / 90215 5600



LAGTO
THE GLOBAL GOLF
TOURISM ORGANISATION



GOLF_2806